

Erlebnistouren

7 Tage – 7 Abenteuer



#wirsindhubertus

Herzlich willkommen

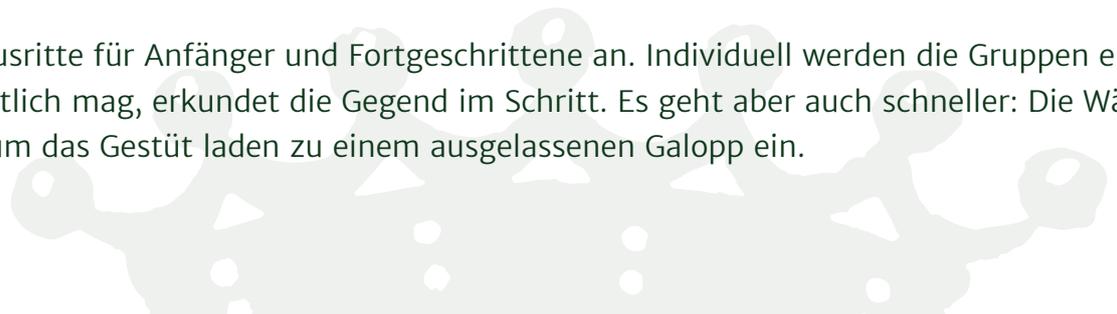
Das Gestüt Hubertus stellt sich vor

Das Gestüt Hubertus ist ebenso wie das Hotel-Restaurant Koch-Schild im Besitz der Familie Kervyn de Lettenhove. Fünf Minuten liegen zwischen Hotel und dem Gestüt mit der erfolgreichen Friesenzucht. So wird Reiten in der Eifel für die ganze Familie attraktiv.

Pferde – insbesondere die Friesen – sind unsere große Leidenschaft. Neben den schwarzen Perlen leben auf unserem Gestüt auch noch Tinker und ein paar Ponys – insgesamt mehr als 40 Pferde. Im Sommer toben die Tiere über die großen Weiden und genießen ihr Leben in der Eifel.

Wer es einmal selbst erfahren hat, der weiß: Das größte Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde. Es gibt nichts Schöneres, als mit den Pferden die Eifel zu erkunden. Die Hufe klappern über die Waldwege, die Mähne weht im Wind – ein unbeschreibliches Gefühl von Freiheit.

Wir bieten Ausritte für Anfänger und Fortgeschrittene an. Individuell werden die Gruppen eingeteilt. Wer es gemütlich mag, erkundet die Gegend im Schritt. Es geht aber auch schneller: Die Wälder und Felder rund um das Gestüt laden zu einem ausgelassenen Galopp ein.



Montag

Hinderniswald

Über Stock und Stein

Auf vier Hufen geht es durch die wilde Eifel. Im Hinderniswald ist die volle Trittsicherheit der Pferde gefragt, und auch der Reiter braucht ein wenig Geschick. Der etwa zehn Kilometer lange und uralte Wanderweg ist ein richtiger Abenteuerpfad. Es geht über Baumstämme, die seit Jahren quer über dem Weg liegen, über kleine Treppen rauf und runter, oder wir suchen uns einen eigenen Weg, wenn Erdrutsche den ursprünglichen Pfad verschüttet haben. Weiter geht es vorbei an majestätischen Felsformationen, durch tiefe Wälder und entlang riesiger Felder. Wer die Schönheit der Eifel entdecken will, ist hier genau richtig. Etwa eineinhalb Stunden dauert unser Abenteuer im Sattel.

Abhängig von Reitfähigkeit, Witterung, Baumstürzen und anderen Einflüssen, die den Ausritt beeinflussen können, sind Zeiten und die genaue Route unverbindlich.



Profis



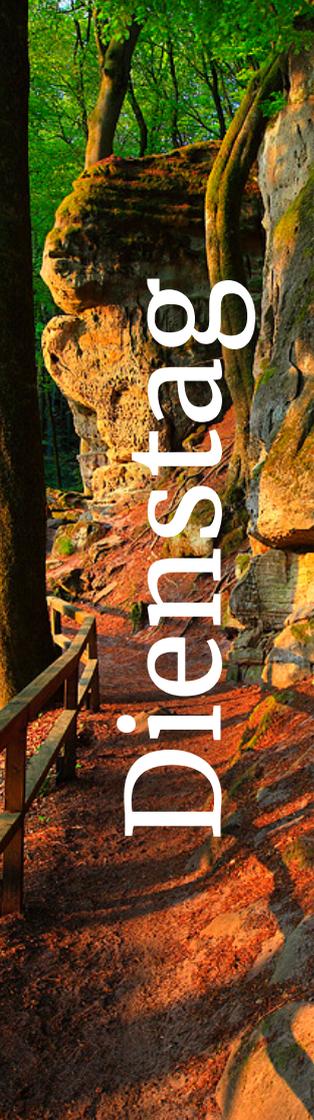
9 km



1,5 Stunden



60€ / p.P



Felsenpfad

Naturerlebnis für Genießer

Steil geht es rauf und runter. Der Weg hat es in sich. Viele Höhenmeter werden überwunden. Vom Sattel aus genießen Sie einen einzigartigen Blick auf die berühmten Felsformationen. Unser Ritt führt uns vom Gestüt Hubertus zunächst am Felsenweiher vorbei. Malerisch liegt er da, die Pferde spiegeln sich in der Wasseroberfläche. Von dort aus geht es steil hinunter ins verwunschene Tal. Wer zu träumen beginnt, kann sich sicherlich gut vorstellen, wie hier einst Räuber ihr Unwesen trieben und Liebende sich heimlich trafen. Die dicken Steine könnten bestimmt manch eine Geschichte erzählen. Majestätisch ragen sie 30 Meter in den Himmel – eine spektakuläre Kulisse, die jeden Ritt unvergesslich macht.

Abhängig von Reitfähigkeit, Witterung, Baumstürzen und anderen Einflüssen, die den Ausritt beeinflussen können, sind Zeiten und die genaue Route unverbindlich.



Beginner



12 km



1,5 Stunden



60€ / p.P

Mittwoch

Schluchtentour

Dem Teufel auf der Spur

Es ist ein Ritt in eine ganz andere Welt. Enge Schluchten, schmale Fels-spalten, gigantische Felstürme, bizarre Steinblöcke – die Teufelschlucht ist ein wahres Eldorado für Naturliebhaber. Mit unseren Pferden bekommen wir Einblicke in die 28 Meter tiefe Schlucht, die kaum ein Wanderer hat. Wir sehen die Teufelschlucht von oben und blicken vom Sattel in die engen Schluchten. Der Weg führt durch die Wälder, die zu jeder Jahreszeit besonders sind. Es ist ein einmaliges Erlebnis, wenn die Pferde durch das Laub galoppieren und ihre Mähnen im Wind wehen.

Gemeinsam umrunden wir die spektakuläre Schlucht auf verschiedenen Höhen. Die wilde, urtümliche Landschaft prägt das Ferschweiler Plateau und seine Umgebung – ein einmaliges Gefühl von Freiheit.

Abhängig von Reitfähigkeit, Witterung, Baumstürzen und anderen Einflüssen, die den Ausritt beeinflussen können, sind Zeiten und die genaue Route unverbindlich.



Beginner



10 km



1,5 Stunden



60€ / p.P

Donnerstag

Schlossritt

Auf historischen Pfaden durch die Südeifel

Vor der malerischen Kulisse des Rokoko-Schlusses Weilerbach werden unsere prächtigen Barockpferde so richtig in Szene gesetzt. Wie einst die Grafen, Ritter und Könige passieren wir das majestätische Gebäude. Das Schloss ist einer der wichtigsten kunsthistorischen Schätze der Südeifel – und der Höhepunkt der heutigen Tour. Nirgends sonst wird die enge geschichtliche Verflechtung mit den Luxemburger Nachbarn so deutlich wie hier. Wir reiten zunächst am Felsenweiher vorbei. Weiter geht es Richtung Weilersbach und Märchenwald. Der Wald ist hier herrlich ruhig und idyllisch. Lediglich das Klappern der Hufe und der Gesang der Vögel begleiten uns. Zurück geht es durch malerische Felder und Wiesen. Ein einzigartiges Eifel-Panorama.

Abhängig von Reitfähigkeit, Witterung, Baumstürzen und anderen Einflüssen, die den Ausritt beeinflussen können, sind Zeiten und die genaue Route unverbindlich.



Beginner



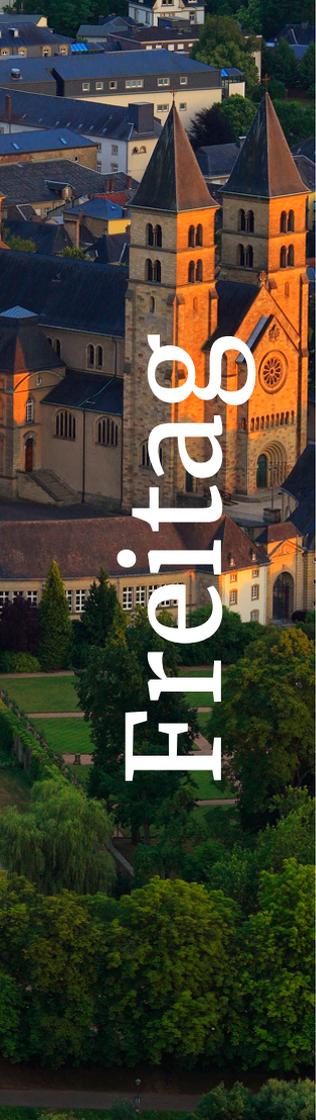
17 km



3 Stunden



110€ / p.P



Freitag

Panoramatour

Der schönste Blick auf Echternach

Die älteste Stadt Luxemburgs ist ein echtes Juwel. Den schönsten Blick auf den mittelalterlichen Ort haben wir vom Sattel aus. Unser Weg führt uns über eines der idyllischsten Hochplateaus der Südeifel. Etwa 200 Höhenmeter trennen uns von Echternach – eine wahrlich atemberaubende Aussicht. Wer den Blick schweifen lässt, erkennt die verwinkelten Gassen, Überreste von den Türmen der alten Stadtmauer, den bekannten Marktplatz und sogar die Abtei. Wir reiten vorbei an der Liborius-Kapelle. Von der Plattform vor der Kapelle schauen wir direkt auf die berühmte Willibrord-Basilika und die ehemalige Abtei – ein prächtiges Panorama und ein Ritt, der Lust macht auf einen anschließenden Stadtbummel.

Abhängig von Reitfähigkeit, Witterung, Baumstürzen und anderen Einflüssen, die den Ausritt beeinflussen können, sind Zeiten und die genaue Route unverbindlich.



Beginner



11 km



1,5 Stunden



60€ / p.P



Wasserritt

Folge dem Strom..

Ein Traum für jeden Reiter: Schwimmen mit dem Pferd. Mit den dicken Hufen planschen unsere Vierbeiner freudig im Wasser. Der eine oder andere ist mutig und taucht sogar mit der Nase tief runter. Einfach ein großer Spaß. Der Wasserritt führt uns zunächst an der Sauer, dem Grenzfluss zwischen Deutschland und Luxemburg, entlang. Etwa vier Kilometer folgen wir dem Wasser. Und dann beginnt das Abenteuer. Je nach Wetter baden wir mit den Pferden und reiten ein wenig flussaufwärts. Wenn es warm ist, freuen sich die Pferde, auch ins tiefe Wasser zu dürfen. Dort können sie sogar richtig schwimmen. Wegen des Wassers erfolgt dieser Ausritt ohne Sattel, die Reiter sollten Wechselkleidung mitnehmen.

Abhängig von Reitfähigkeit, Witterung, Baumstürzen und anderen Einflüssen, die den Ausritt beeinflussen können, sind Zeiten und die genaue Route unverbindlich.



Beginner



10 km



2,5 Stunden



80€ / p.P

Sonntag

Frühstücksritt

Ein Ritt für Gourmets



Am Sonntag machen wir es uns so richtig gemütlich. Mit unseren Pferden reiten wir nach Irrel. Es geht vorbei an den spektakulären Eifel-Wasserfällen, und wir blicken auf die prachtvollen Felsen der Teufelsschlucht. In Irrel machen wir Rast am Hotel-Restaurant Koch-Schilt. Während unsere Pferde das saftige Gras auf der angrenzenden Wiese genießen, stärken wir uns am Frühstücksbuffet. Mit Blick auf die Tiere haben wir Zeit zum Klönen und Genießen. Natürlich dürfen auch ein paar Pferdefachsimpeleien nicht fehlen. Für diesen Ritt solltet ihr etwas Zeit einplanen. Drei bis vier Stunden sind wir unterwegs.

Abhängig von Reitfähigkeit, Witterung, Baumstürzen und anderen Einflüssen, die den Ausritt beeinflussen können, sind Zeiten und die genaue Route unverbindlich.



Beginner



17 km



4 Stunden



120€ / p.P



Friesenzucht

Die sanften Rappen aus Irrel

Während Ihres Reiturlaubs in der Eifel kommen Sie den wunderschönen, pechschwarzen Pferden ganz nah. Etwa 25 Friesen leben derzeit auf dem Gestüt Hubertus: Stuten, ihre Fohlen und ein Hengst. Friesen sind ganz besondere Tiere: sanft, stark und unglaublich schön. Nicht umsonst werden sie „die schwarzen Perlen der Niederlande“ genannt. Sie strahlen Ruhe und Gelassenheit aus und übertragen diese unmittelbar auf alle, die sich mit ihnen beschäftigen. Wer die Pferde streichelt oder auf ihnen reitet, fühlt Wärme und Geborgenheit und entspannt sich.

Lernen Sie unsere schwarzen Perlen kennen, fühlen Sie ihr weiches Fell und die lange, lockige Mähne und genießen Sie im Sattel die traumhaft weichen Gänge. Gerne erzählen wir Ihnen mehr über diese besondere Pferderasse aus den Niederlanden. Aber bestimmt geht es Ihnen wie uns: Sehen, Kennenlernen, Verlieben.



Kontakt

So finden Sie den Weg zu uns:

Hotel-Restaurant Koch-Schilt
Prümzurlayer Str.1 · 54666 Irrel

Tel.: +49 (0) 6525 - 925 - 0
Fax.: +49 (0) 6525 - 925 - 222
E-Mail: info@koch-schilt.de
Web: www.koch-schilt.de

Gestüt Hubertus
Haus Hubertus 3 · 54668 Ernzen

Tel.: +49 (0) 170 - 81 05 310
E-Mail: info@gestuet-hubertus.de

Gestüt Hubertus



Ernzen